

## GEEHRT

**Prof. Dr. med. Dr. med. h. c. mult. Hans Erhard Bock**, em. Ordinarius für Innere Medizin an der Universität Tübingen, erhielt in Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste als Arzt, Wissenschaftler und Hochschullehrer und seines Wirkens „zum

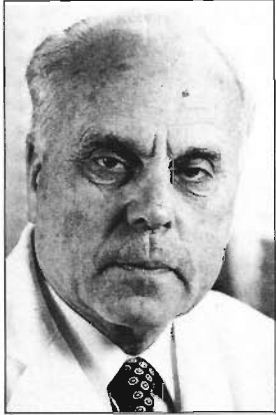


Foto: Archiv

Hans Erhard Bock

Wohle der Inneren Medizin“ die Günther-Budelman-Medaille, die ihm der Berufsverband Deutscher Internisten e.V. (BDI) während des Internistenkongresses am 26. April in Wiesbaden überreichte.

**Prof. Dr. med. Hermann K. Hellerstein**, Cleveland/Ohio, erhielt anlässlich der 19. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauf-Erkrankungen e.V. am 21. März 1992 in Bad Krozingen die Peter-Beckmann-Medaille in Anerkennung seiner Verdienste um die kardiologische Rehabilitation.

Bei der gleichen Veranstaltung in Bad Krozingen wurde erstmals der Pro-Corde-Förderpreis der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz-Kreislauf-Erkrankungen an **Priv.-Doz. Dr. med. H. Gohlke**, Benedikt-Kreutz-Rehabilitationszentrum Bad Krozingen, verliehen. Prämiert wurde die wissenschaftliche Arbeit mit dem Titel „Prävention des Zigarettenrauchens in der Schule“.

**Univers.-Prof. Dr. phil. Gerhard Pfohl** (63), Direktor des Instituts für Geschichte der Medizin und Medizinische Soziologie an der Technischen Universität München, erhielt in Anerkennung seiner Verdienste um die ärztliche Ausbildung das Ehrenzeichen der deutschen Ärzteschaft, das ihm der Vorstand der

Bundesärztekammer verlieh. Die Auszeichnung überreichte am 12. März der Präsident der Bayerischen Landesärztekammer, Dr. med. Hans Hege, Allgemeinarzt aus München.

Prof. Pfohl ist seit 1977 Vertreter beim Medizinischen Fakultätentag. Der Hochschullehrer gehört unter anderem dem wissenschaftlichen Beirat der Fachzeitschrift „Die Medizinische Welt“ an; darüber hinaus ist er Herausgeber der Buchreihe „Philologie und Epigraphik“.

**Dr. med. Ernst Bickel** (68), Kinderarzt, Chefarzt der Kinderklinik in Bremerhaven, erhielt in Anerkennung seiner Verdienste um die ärztliche Fortbildung die Ernst-von-Bergmann-Plakette, die ihm der Vorstand der Bundesärztekammer verlieh. Die hohe Auszeichnung überreichte im Rahmen einer Feierstunde am 12. Februar der Präsident der Bundesärztekammer, Dr. med. Karsten Vilmar, Unfallchirurg aus Bremen.

Ernst Bickel, in Halle an der Saale geboren, studierte Medizin an den Universitäten Berlin, Freiburg, Straßburg und Halle/Saale. Die ärztliche Prüfung absolvierte er 1950 in Halle, die Approbation als Arzt erhielt er 1952; zum Dr. med. wurde er im Februar 1952 in Halle/Saale promoviert.

Von 1957 bis 1961 war Bickel Oberarzt an der Universitätsklinik Halle. Ab Oktober 1961 arbeitete er als Oberarzt an der Städtischen Kinderklinik Karlsruhe (bis zum März 1966). Im April 1966 übernahm er eine Chefarztstelle an der Kinderklinik im Krankenhaus am Bürgerpark zu Bremerhaven.

In Bremerhaven leitet er seit 1970 die ärztlichen Fortbildungstage. Seit 1976 ist Bickel Delegierter der Ärztekammer Bremen, Mitglied der Ständigen Konferenz „Ärztliche Fortbil-

dung“ (1979) und des Deutschen Senats für ärztliche Fortbildung (1983). Seit 1970 wirkt er auch im Verband der leitenden Krankenhausärzte Deutschlands mit. EB

## WECHSEL

**Dr. rer. pol. Eckhardt Westphal** (43), seit vier Jahren Geschäftsführer und Direktor des Städtischen Krankenhauses Hildesheim GmbH (ein Krankenhaus der Schwerpunktversorgung mit 678 Betten, 14 Kliniken und Instituten, 1200 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von zur Zeit 94 Millionen DM), wechselt zum 1. Juli 1992 zu dem privaten



Foto: Archiv

Eckhardt Westphal

Klinikträger Asclepios, Königstein/Taunus, der in der Bundesrepublik mehrere private Krankenhäuser und Belegkliniken betreibt, ebenso mehrere Krankenhäuser in den USA. Dr. Westphal, bis zu seinem Wechsel nach Hildesheim Abteilungsleiter „Vertragswesen, Krankenhauspflege, Heil- und Hilfsmittel“ beim AOK-Bundesverband in Bonn, wird bei Asclepios Generalmanager der in Deutschland betriebenen Kliniken des privaten Klinikträgers. EB

## NEUGRÜNDUNGEN

In Berlin wurde ein **Arbeitskreis „Diabetologie“** im Berufsverband Deutscher Internisten e.V. (BDI) gegründet. Vorsitzendes des Vorstandes ist Dr. med. Heinz-Jürgen Rüssmann (Wilhelminenstraße 22, W-4220 Dinslaken). Dem Vorstand des Arbeitskreises gehören ferner an: Dr. med. Viktor Büber, Berlin; Dr. med. B. Lippmann-Grob, Offenburger; Prof. Dr. med. H.-P. Meißner, Berlin; und Dr. med. H. J. Verlohren, Leipzig.

In Düsseldorf wurde eine **„Deutsche Gesellschaft für Public Health“** für Studierende des Zusatzstudienganges „Gesundheitswissenschaften und Sozialmedizin“ (Public Health) gegründet. Aufgabe des eingetragenen Vereins ist es, Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet des Gesundheitswesens zu fördern. Vorsitzende sind Thomas Tröster und Juliane Frühbuß. Anschrift: Deutsche Gesellschaft für Public Health, c/o Institut für Medizinische Soziologie, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Universitätsstraße 1, W-4000 Düsseldorf.

Eine **Gesellschaft für Rehabilitation bei Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten e. V.** ist in Bad Mergentheim gegründet worden. Erster Vorsitzender der neu gegründeten Fachgesellschaft ist Prof. Dr. med. W. Tittor, Bad Mergentheim. Schriftführer ist Dr. med. E. Zillesen. Anschrift der Gesellschaft: Bismarckstraße 31, W-6990 Bad Mergentheim; Telefon: 07931/541-301. EB

## GEBURTSTAG

**Dr. med. Lothar Watrinet**, Internist, im Ruhestand lebender Chefarzt aus Troisdorf, feierte am 29. April seinen 70. Geburtstag.

Lothar Watrinet hat sich während seiner langjährigen Tätigkeit als Vorsitzender der Landesgruppe Nordrhein im Berufsverband Deutscher Internisten und für das Gebiet der Inneren Medizin mit großem Engagement eingesetzt. Der BDI hatte bereits früher Dr. Watrinet mit der Günther-Budelman-Medaille für seine Verdienste um die Innere Medizin und den Berufsverband ausgezeichnet. EB



Foto: L. Schieschonka, Bremerhaven

Ernst Bickel (l.) erhält die Ernst-von-Bergmann-Plakette, die ihm der Präsident der Bundesärztekammer, Karsten Vilmar (r.), überreicht.